

Vorstellung der Wohnraumagentur

Wohnwerkstatt Karlsruhe, 14.07.2022

Johanna Kliegel, Wohnraumagentur, Stadt Göttingen

Foto: Michael Mehle

Überblick Wohnraumagentur

- 1 | Herausforderungen im Wohnen
- 2 | Suffizientes Wohnen – Dimensionen
- 3 | Instrumente

Die Stadt der
Zukunft ist die
Stadtentwicklung
von heute

1 | Herausforderungen im Wohnen

1 | Herausforderungen im Wohnen

Mangel an
(bezahlbarem)
Wohnraum



Handlungs-
konzept für
bezahlbaren
Wohnraum

Klimakrise



Klimaplan
Göttingen
2030

Demographischer
Wandel



Fotos: pixabay

*Wie wollen wir in
Zukunft wohnen?*



1 | Aufbau



Wohnraumförderung
U. Schliesing

Wohninitiativen
L. Kietzke

angesiedelt im
Fachbereich 61
Planung, Bauordnung,
Vermessung

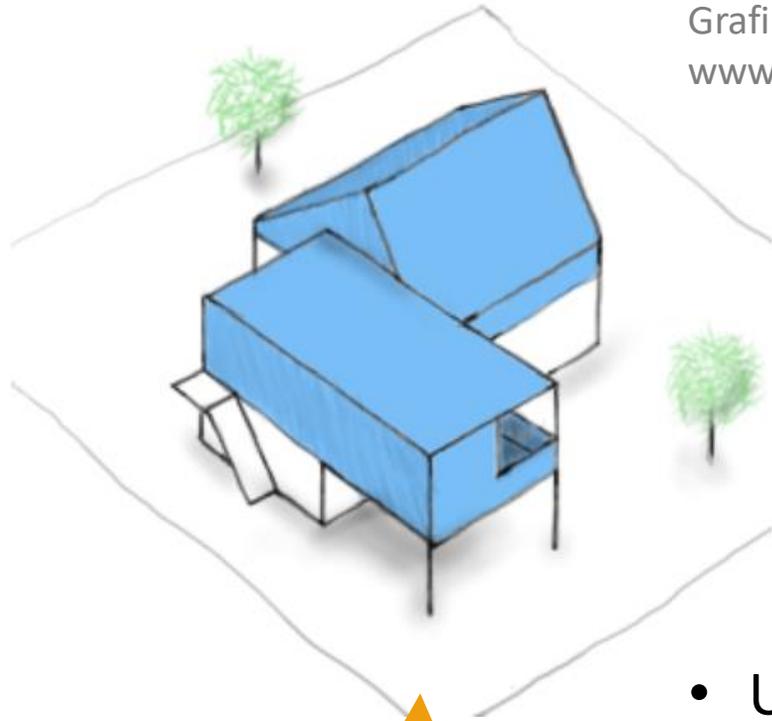
Zweckentfremdung
U. Schliesing

Flächenoptimiertes
Wohnen (OptiWohn)
J. Kliegel, O. Willenbrock

Neues Rathaus,
14. Etage

2 | Suffizientes Wohnen

Dimension Wohnung/Gebäude



Grafik: Mariette Beyeler,
www.weiterbauen.info

Kompaktmöbel z.B.
Espace Loggia

- Um-/An-/Ausbauten und Untervermietung
- Kompakte Möbel
- Flexible Grundrisse/Wände

Dimension Wohnung/Gebäude

- Gemeinschaftliches Wohnen in WGs
- Kleine Wohnungen mit gemeinsam genutzten Gemeinschaftsflächen oder Gästezimmern
- Clusterwohnen

Alten-WG am Goldgraben,
Foto: Freie Altenarbeit Göttingen e.V.

Bild Wohnprojekt

Bild Clusterwohnen



Dimension: Nachbarschaft

- Umzüge zur Anpassung der Wohnfläche nach Bedarf
- Wohnungstausch
- Gemeinsame Nutzung von Gästewohnungen und anderen Räumen



Dimension: Quartiere/Planung

Leerstand und bestehende Infrastrukturen (um)nutzen



Innenentwicklung durch Nachverdichtung und Aufstockung



Dimension: Quartiere/Planung

Gebäude-
typologien mit
geringen
Flächenverbrauch

Suffiziente
Wohnformen
(gemeinschaftlich,
Tiny Living)

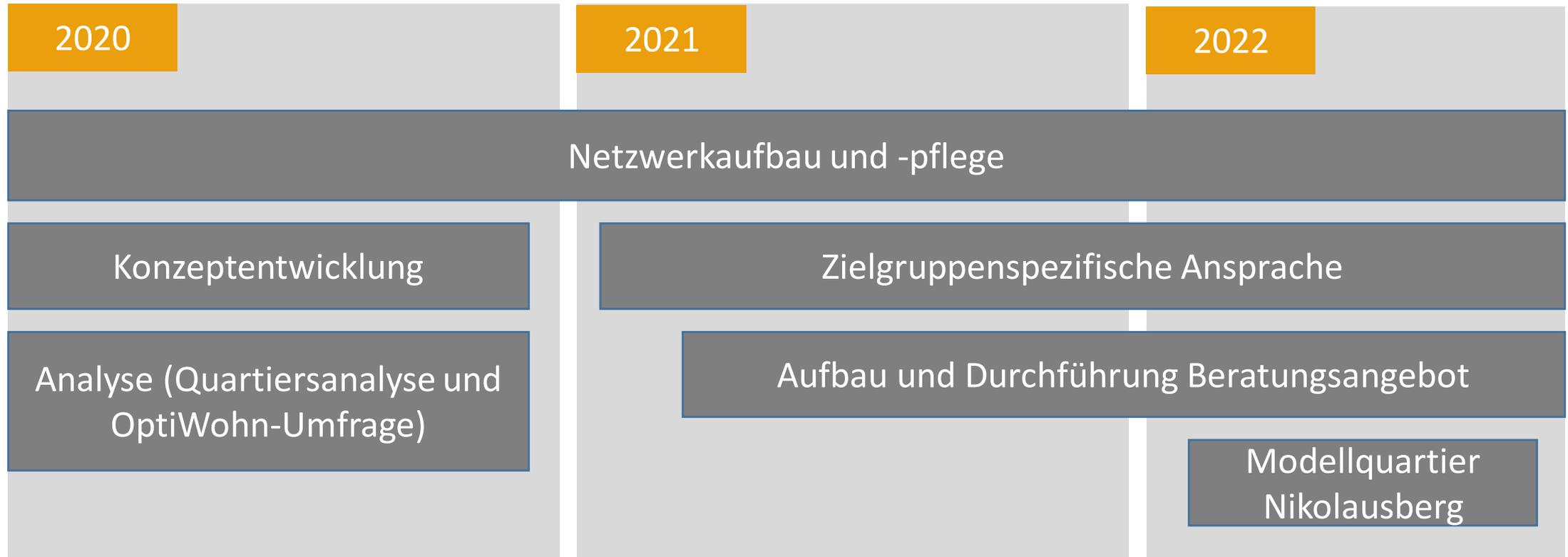
Bedarfsgerechte
Planung

Foto: ADEUPa Brést



3 | Instrumente

1 | Projekt OptiWohn: Ablauf



Instrument: Öffentlichkeitsarbeit

- **Kampagne + Flyer**
(fast 6000 verteilte Flyer, Plakate, Social Media)
- **Newsletter**
(219 Abonnent*innen)
- **Artikel/Pressemitteilungen**
(GT, Mitteilungsblatt H+G, OptiWohn-Blog etc.)
- **Veranstaltungsreihen**
„Wie wollen wir wohnen?“ (ca. 250 TN)
Wohnen in der zweiten Lebenshälfte
(ca. 30 TN)
- **Flächenoptimierung als Kriterium
in der Grünen Hausnummer**
(eine Auszeichnung)



Zentrale
Erkenntnisse

Durch das Zusammen-
denken verschiedener
Themen im OptiWohn-
Ansatz gibt es Interesse am Thema
bei unterschiedlichen Zielgruppen.

Eine persönliche, orts- oder
lebensphasenorientierte Ansprache
ist besonders geeignet, um in
Beratungsprozesse einzusteigen.

Instrument Beratungsangebot



Instrument: Beratungsangebot

Orientierungsberatungen

Ganz schön
viel Platz



FreiRaum: Beratung zu Umbau,
Umzug, Untervermietung

Gemeinsam
wohnen !



ProjektRaum: Orientierungs-
beratung für Wohninitiativen

Folgeberatung durch Expert*innen

RaumPlan: Architektonische Beratung
zum flächensparenden Wohnen



WerkRaum: Fachberatung
für Wohninitiativen



3 | Instrument: Netzwerkarbeit

- Über 80 Vernetzungsgespräche
- Vorstellung in Ortsräten und Nachbarschaftszentren
- Projektbegleitende AG (verwaltungsintern und –extern)
- Aufbau von Kooperationen mit Architektenkammer Niedersachsen und Supervisor*innen
- Weiterbildung Multiplikator*innen (Wohn- und Energieberater*innen)

Flächenoptimierung braucht Kompetenzen aus unterschiedlichsten Bereichen. Ein breites Netzwerk ist die Grundlage einer qualitätvollen Beratungsarbeit und der Realisierung von Projekten.

Zentrale Erkenntnisse



Foto: pixabay

Instrument: Modellquartier Nikolausberg

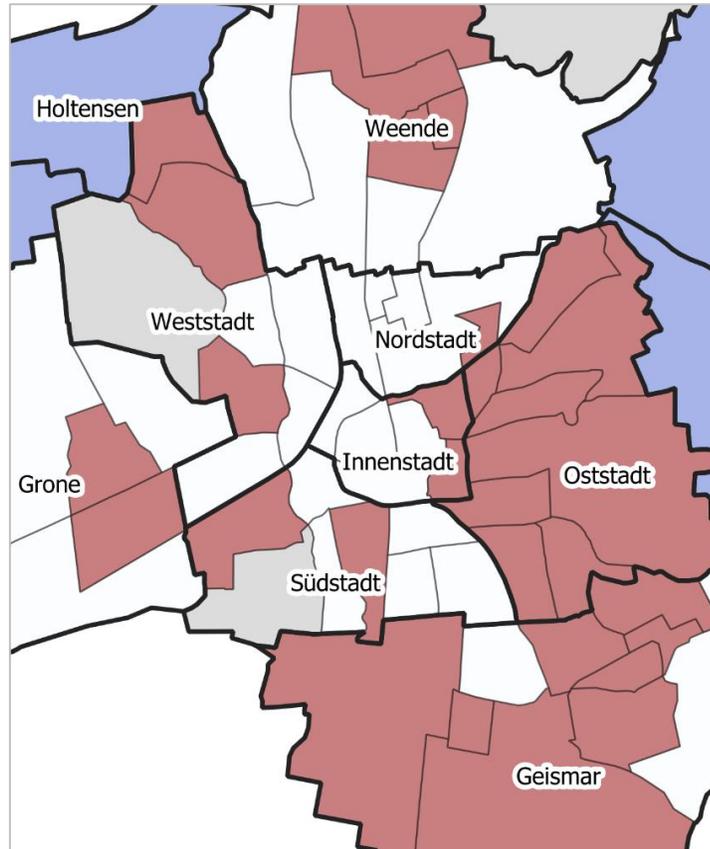
- Analyse des Ortsteils
- Quartiersbezogene Ansprache
- Vier Veranstaltungen + Nachbarschaftsberatung (insg. über 100 TN)
- Einzelberatungen vor Ort

Quartiersspezifische Ansätze ermöglichen

- gezieltere Ansprache
- intensivere Auseinandersetzung in bestehenden Nachbarschaftsnetzwerken
- Aktivierung von neuen Zielgruppen und
- ortsteilgerechte Lösungsfindung

Zentrale Erkenntnisse

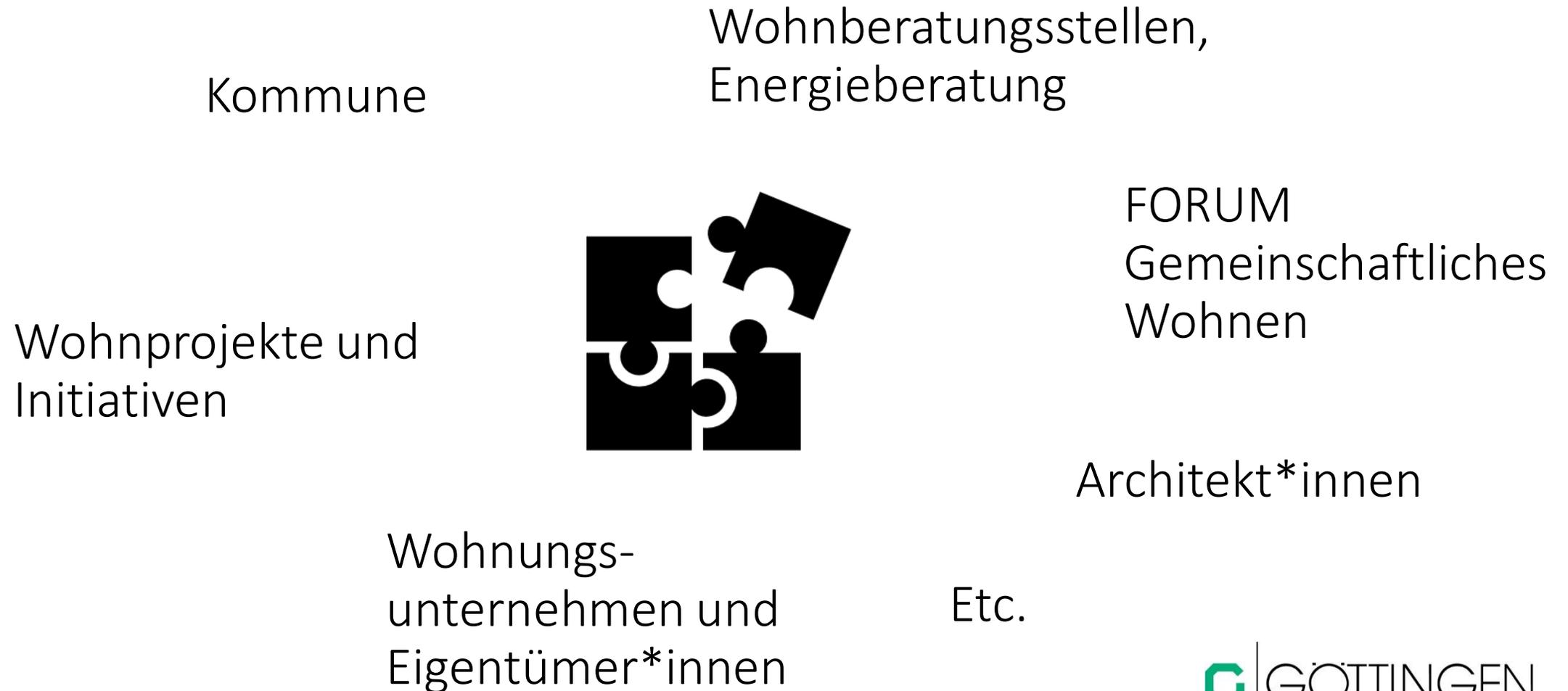
Instrument: Strategische Verankerung



Karte: Wohnraumagentur, Stadt Göttingen

- Quartiersanalyse zur Identifizierung von Flächenoptimierungspotenzialen (online auf www.goe.de/wra abrufbar)
- Ziel „Suffizientes Wohnen“ und Beratungsangebot der Wohnraumagentur im Klimaplan Göttingen 2030 verankert
- Flächenoptimiertes Wohnen als Ziel in Aufstellungsbeschlüssen genannt
- Planung Konzeptvergabe als Instrument zur Förderung gemeinschaftlicher Wohnformen

Kommune als eine von vielen Akteur*innen



Vielen Dank für den Austausch!

Website und Newsletter der Wohnraumagentur:

www.goe.de/wohnraumagentur

